

SP-Herbsttagung 2016

Lageplan Zentrum „Wygärtli“, Erlinsbach / AG

Das Zentrum Wygärtli befindet sich an der Küttigerstrasse in Erlinsbach. Beim Zentrum selbst sind keine Parkplätze vorhanden. Es kann aber beim alten Gemeindehaus oder bei der Schulanlage Kretz (unterhalb der ref. Kirche) parkiert werden.

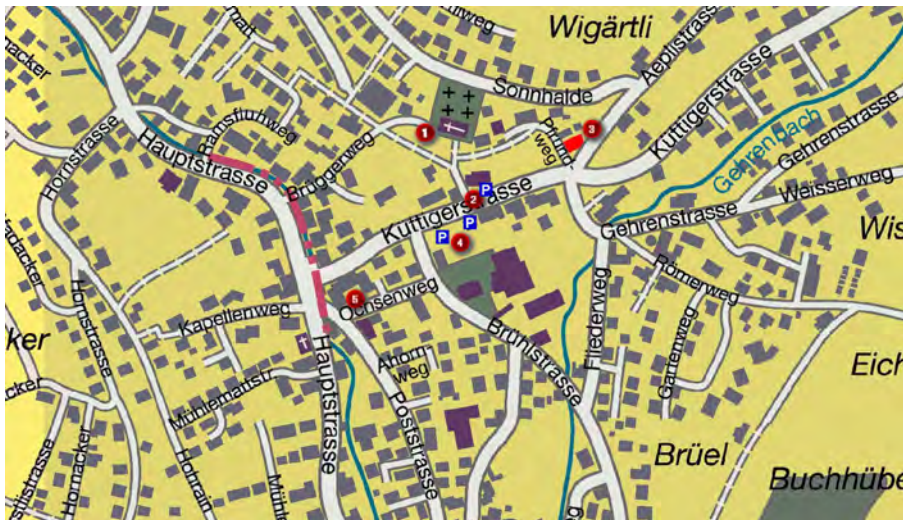
Anreiseempfehlung:

Bus Nr. 2 bis Haltestelle Rössliplatz
anschliessend Fussmarsch Richtung Küttingen, ca. 300 m

Abfahrten Bus Nr. 2:

| | | | |
|-------------------|----------|------------|----------|
| Bahnhof Aarau, ab | 8.19 Uhr | Rössli, an | 8.30 Uhr |
| Bahnhof Aarau, ab | 8.34 Uhr | Rössli, an | 8.45 Uhr |

Rückfahrt: Abfahrt Zentrum Rössli jeweils 08, 23, 38 und 53 (15 Min. bis Bahnhof Aarau)



Legende

- ➊ Ref. Kirche
- ➋ Altes Gemeindehaus
- ➌ **Wygärtli**
- ➍ Schulanlage Kretz
- ➎ Zentrum Rössli

P Parkplätze

- Altes Gemeindehaus, beidseits der Strasse
- Schulanlage Kretz



© Silvan Wegmann

Ortsbürgergemeinden – Tradition oder Zukunft?

Samstag, 12. November 2016

08.30 - 11.45 Uhr

Anschliessend Apéro

Kultur- und Begegnungszentrum Wygärtli
Küttigerstrasse, Erlinsbach/AG



Sozialdemokratische Partei
Bezirk Aarau

«Entscheidungen zu treffen ist manchmal ziemlich schwierig,
vorallem, wenn man nicht weiss, ob sie richtig sind.»

Ortsbürgergemeinden – Tradition oder Zukunft?

Ortsbürgergemeinde – für viele Leute in der heutigen Zeit ein rotes Tuch. Ortsbürgergemeinden haben zum Teil einen sehr schlechten Ruf. Sie seien rückständig, hauptsächlich einer entwicklungshinderlichen Tradition verpflichtet. Ortsbürger und Ortsbürgerinnen seien mehrheitlich Menschen in einem hohen Alter. Auch wirtschaftlich seien Ortsbürgergemeinden je länger je weniger erfolgreich und lebten von ihrem Vermögen.

Dass es daneben auch Ortsbürgergemeinden gibt, die in Geld schwimmen wegen Ländereien, Kieswerken und Immobilien, geht fast unter. Dass es bei dieser Kategorie von Ortsbürgergemeinden auch solche gibt, die dynamisch und offen viel Engagement für die Öffentlichkeit an den Tag legen, wird noch weniger wahrgenommen. In den Medien machen meist nur die Auflösungen von Ortsbürgergemeinden Schlagzeilen.

Wir haben das Thema unter dem Titel **Ortsbürgergemeinden – Tradition oder Zukunft** für diese Herbsttagung aufgegriffen. Sind Ortsbürgergemeinden einer entwicklungsorientierten sozialdemokratischen Politik hinderlich oder unterstützen diese uns beim Erhalt von sozialen Errungenschaften? Wie können wir Tradition und Zukunft miteinander verbinden? Gibt es konstruktive Brücken zu konservativen Ortsbürgergemeinden? Wie können wir dynamische Ortsbürgergemeinden für unsere Ideen gewinnen?

Gerne wollen wir mit euch engagiert über dieses Thema diskutieren. Ihr seid herzlich dazu aufgefordert, euch mit uns auszutauschen.

Hansjürg Rohner (SP Suhr), Peter Bürgi (SP Erlinsbach), Franz Suter (SP Gränichen)

Bitte anmelden:

Mit E-Mail an renato@mazzocco.ch
mit **Name(n), Sektion**

Sammelanmeldungen sind möglich. Bitte Namen aller Teilnehmenden angeben.

Programm

- | | |
|-----------|---|
| 08.30 Uhr | Eintreffen der Teilnehmenden Kaffee und Gipfeli |
| 09.15 Uhr | Begrüssung |
| 09.30 Uhr | Ueli Widmer , ehem. Gemeinderat Gränichen, SP Zur geschichtlichen Entwicklung und zur heutigen Bedeutung der Ortsbürgergemeinden |
| | Urs Hofmann , Regierungsrat, SP Chancen und Dynamiken aktiver Ortsbürgergemeinden |
| | Roger Müller , Gemeindeammann Unterkulm, FDP Wann und wieso lösen sich Ortsbürgergemeinden auf? Das Beispiel Unterkulm. |
| 11.00 Uhr | Diskussion |
| 11.45 Uhr | Apéro |
| 13.00 Uhr | (spätestens) Ende der Veranstaltung |

Nach jedem Referat besteht in beschränktem Rahmen die Möglichkeit, Verständnis- und Klärungsfragen zu stellen.

PS: Urs Hofmann kann leider nur bis 11.00 Uhr bleiben.